

Ausgabe Juni 2026

Liebe Leser*innen,

digitale Anwendungen prägen unseren Alltag – beim Einkaufen, bei der Informationssuche oder in der Kommunikation mit anderen – und der sichere und selbstbestimmte Umgang mit diesen Angeboten wird immer wichtiger. Gerade für Menschen mit Grundbildungsbedarf oder geringen Deutschkenntnissen kann die Nutzung von Online-Angeboten jedoch mit Unsicherheiten verbunden sein.

Unter dem Motto „Digitale Sicherheit: Verstehen. Vermitteln. Vertrauen.“ stellt der diesjährige Digitaltag Fragen der digitalen Teilhabe und Sicherheit in den Mittelpunkt. Passend dazu möchten wir Ihnen in diesem Newsletter Anregungen für die Praxis sowie Materialien zur Stärkung digitaler Kompetenzen vorstellen.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre,

Ulrike Arnold für das Grundbildungsteam im DVV



Im Blickpunkt: Digitaltag 2026 – erlebe Digitalisierung

Am 26. Juni 2026 findet der siebte bundesweite Digitaltag statt. Unter dem Motto „Digitale Sicherheit: Verstehen. Vermitteln. Vertrauen.“ dreht sich alles um die Frage, wie Menschen sich sicher im Internet bewegen und digitale Angebote

verantwortungsvoll nutzen können.

Der Digitaltag möchte Menschen zusammenbringen, um digitale Teilhabe zu fördern und die Digitalisierung erlebbar zu machen. Auch Volkshochschulen sind dazu aufgerufen, [eigene Aktionen anzumelden](#). Diese können während des gesamten Aktionszeitraums vom 20. bis 28. Juni 2026 stattfinden. Alle Veranstaltungen werden auf der interaktiven [Aktionslandkarte](#) veröffentlicht und können dort entdeckt werden.

Bild: DFA Digital für alle

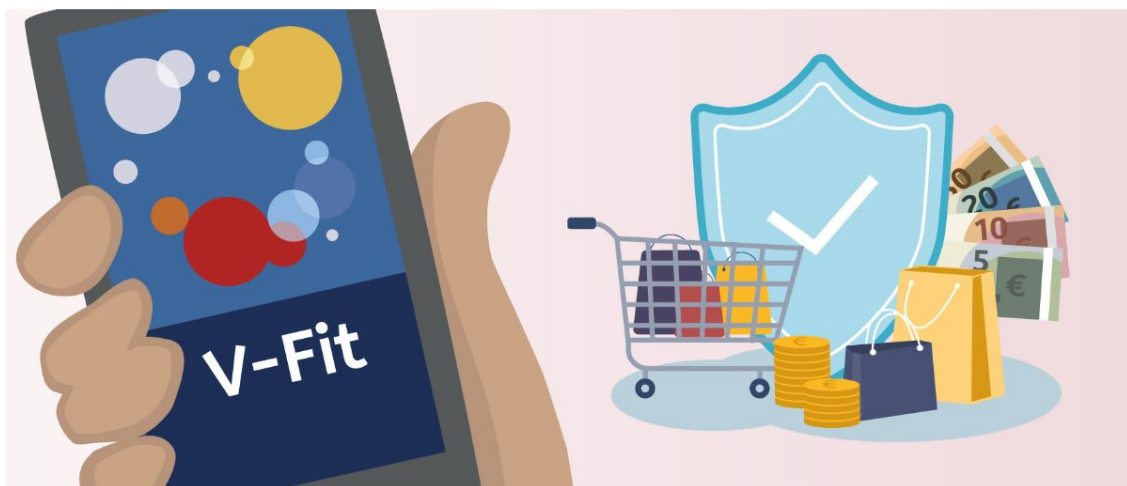
Aus der Praxis für die Praxis: 3 Anregungen zur Stärkung digitaler Teilhabe

Digitale Grundkompetenzen stärken mit dem vhs-Lernportal

Was kann ich tun, um meine Daten zu schützen? Woran erkenne ich betrügerische E-Mails? Wie erstelle ich ein sicheres Passwort? Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um digitale Grundbildung gibt es in der „[Digitalen Welt](#)“ im vhs-Lernportal.

Digitaler Austausch: ProbierLaden Jena stellt sich vor

Der ProbierLaden Jena bietet neben Beratungen zu digitalen Alltagsfragen auch Workshops zur Online-Ticketbuchung bei der Deutschen Bahn sowie zur Medienerziehung von Kindern und Jugendlichen an. Sara Delinger-Parčetič von der vhs Jena stellt den ProbierLaden und das ProbierMobil am [03.06.26 von 13-14 Uhr](#) vor.



Sicher im digitalen Verbraucheralltag: Die App „Fit als Verbraucher“

Die App „[Fit als Verbraucher](#)“ erklärt niedrigschwellig, wie man sicher online bezahlt, Verträge schließt und Verkaufsmaschen erkennt. Sie enthält 14 Module aus dem Lernangebot „[Verbraucherschutz und Finanzen](#)“ im vhs-Lernportal. Einfache Texte, kurze Videos und interaktive Übungen erleichtern das Verständnis. Alle Texte sind außerdem als Audios verfügbar. Die Inhalte können auch offline auf dem Smartphone genutzt werden – ideal für

den Einsatz in Kursen, Lerncafés oder zum selbstständigen Lernen unterwegs.
Die App „Fit als Verbraucher“ kann kostenlos [im App Store und bei Google Play](#) heruntergeladen werden. Das Angebot entstand in Kooperation des Deutschen Volkshochschul-Verbands mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.
Bild: DVV

Weiterbilden und Vernetzen: Kommende Veranstaltungen

ProbierLaden der vhs Jena

Digitaler Austausch in der Netzwerkgruppe
Alphabetisierung und Grundbildung
[Am 03.06.2026, 13:00-14:00 Uhr](#)
Für vhs-Mitarbeiter*innen und
Kursleitungen

Einführung in das vhs-Lernportal

Inhalte und Funktionen, Praxistipps
[Am 10.06.2026, 16:00-18:30 Uhr](#)
Für Lernbegleiter*innen und Lehrkräfte

Schreiben und Lesen in der Pflege

Kurzvorstellung des Online-Trainings im
vhs-Lernportal
[Am 16.06.2026, 11:30-12:00 Uhr](#)
Für Personalverantwortliche,
Koordinator*innen und Lehrkräfte

Lernende online betreuen

mit dem vhs-Lernportal
[Am 24.06.2026, 16:00-18:30 Uhr](#)
Für Lehrkräfte

Digitale Unterstützung im Ehrenamt

Eine Einführung in das vhs-Lernportal und
das vhs-Ehrenamtsportal
[Am 30.06.2026, 16:00-18:30 Uhr](#)
Für Lernbegleiter*innen

Neues aus der vhs-Welt



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projekt „Kulturmittler*innen für Wegweiskurse“ ist gestartet

In Wegweiskursen erhalten Schutzsuchende zeitnah nach ihrer Ankunft in Deutschland nützliche Informationen für den Alltag und die wesentlichen Grundlagen des kulturellen Zusammenlebens in Deutschland. Diese Informationen werden in der Herkunftssprache von sogenannten Kulturmittler*innen vermittelt. Das Bundesprojekt „Kulturmittler*innen für Wegweiskurse“ koordiniert den Rollout der zuvor in vier Modellprojekten erprobten Wegweiskurse in 13 Länderprojekten. Informationen zum Projekt finden Sie unter www.wegweiskurse.de.

Das Projekt „Kulturmittler*innen für Wegweiskurse“ wird aus dem Asyl-, Migrations- und Integrationsfond (AMIF) gefördert und durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) kofinanziert.

Bild: Getty Images / E+ / lisegagne



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Freiberufliche Trainer*innen für die Einweisung angehender Kulturmittler*innen gesucht

Das [Bundesprojekt „Kulturmittler*innen für Wegweiserkurse“](#) koordiniert den Rollout der zuvor in vier Modellprojekten erprobten Wegweiserkurse in 13 Länderprojekten. Dazu wird ein Pool an Kulturmittler*innen aufgebaut, die in das Curriculum und den Auftrag der Wegweiserkurse eingewiesen werden. Für die Einweisung angehender Kulturmittler*innen in Präsenz- und Online-Formaten sucht das Bundesprojekt ab sofort freiberufliche Trainer*innen. Die Trainer*innen werden in einer 4-tägigen Train-the-Trainer Fortbildung in Präsenz qualifiziert. Diese findet vom 29.06.2026 bis 02.07.2026 in Bonn statt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Website](#). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Das Projekt „Kulturmittler*innen für Wegweiserkurse“ wird aus dem Asyl-, Migrations- und Integrationsfond (AMIF) gefördert und durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) mit Mitteln des Bundesministeriums des Innern kofinanziert.

Bild: Getty Images / E+ / alvarez



C1-Deutschkurs jetzt als App

Der C1-Deutschkurs für den Beruf aus dem vhs-Lernportal steht nun auch als App zur Verfügung. Die App umfasst 14 Lektionen mit praxisnahen Materialien aus dem Arbeitsalltag. Im Mittelpunkt steht die Kommunikation in komplexen Situationen. Hier sind nicht nur Wortschatz und Grammatik notwendig, sondern auch Kenntnisse über die Feinheiten der Sprache und kommunikative Konventionen. Daher lernen die Nutzer*innen, Zwischentöne zu erkennen, mit den passenden Redemitteln angemessen zu reagieren, sowie den richtigen Grad an Formalität zu nutzen. Die App ist für alle Branchen und Berufe geeignet. Sie umfasst rund 1.300 interaktive Übungen und 140 authentische Hör- und Lesetexte. Sie kann [im App Store und bei Google Play](#) kostenlos heruntergeladen werden.

Bild: DVV



PS: Sicheres Passwort - leicht gemacht

Das Kartenspiel „[Login!](#)“ vermittelt auf spielerische Art, wie man starke Passwörter entwickelt. Es ergänzt das Modul „Sichere Passwörter“ im Lernbereich Digitale Welt. Spielmaterial und Anleitung stehen kostenlos zum Download bereit – ideal für den Einsatz im Lerncafé.

Bild: DVV

Newsletter noch nicht abonniert? Hier anmelden!



Website



YouTube



Facebook



Instagram



LinkedIn

Impressum

Verantwortlich i. S. d. § 55 Abs.
2 RStV:
Sabrina Basler

E-Mail: info@dvv-vhs.de
Fax: 0228 97569-449
Tel: 0228 97569-0

Deutscher Volkshochschul-
Verband

Standort Bonn:
Königswinterer Straße 552 b
53227 Bonn

Standort Berlin:
Luisenstraße 45
10117 Berlin

Amtsgericht Charlottenburg
Vereinsregisternummer: 42488 B
Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 122276373
Vertretungsberechtigt: Martin Rabanus, DVV-Vorsitzender

Copyright © Deutscher Volkshochschul-Verband e. V.
| www.grundbildung.de | [Newsletter abbestellen](#) |